Sunline Konkret

Technik im Einsatz

Projekt: St. Petrus Kirche, Tübingen-Lustnau

Optimale thermische und akustische Bedingungen

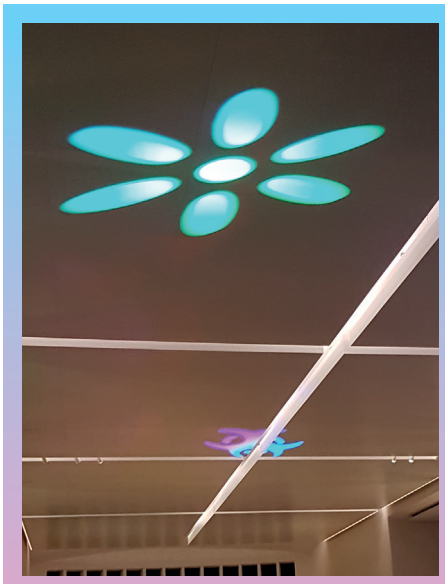
SUNLINE

Am 3. Juli 1954 erfolgte in Tübingen-Lustnau die Grundsteinlegung für die katholische Kirche St. Petrus, die 1956 eingeweiht wurde. Sechs Jahrzehnte aktives Gemeindeleben gingen an der Kirche nicht spurlos vorbei, so dass im Juli 2017 mit Umbau- und Renovierungsarbeiten begonnen wurde, die ein Jahr später abgeschlossen waren.

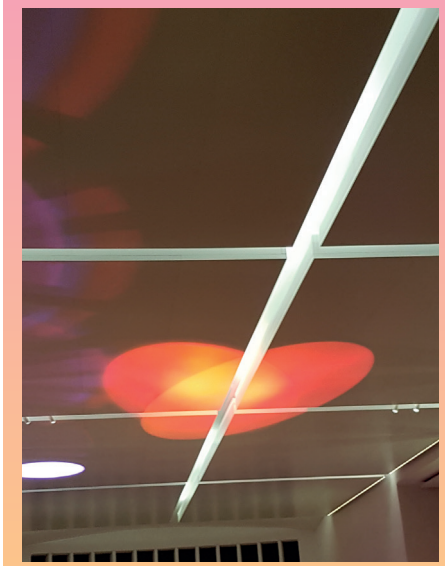
Bei der Generalsanierung wurden statische Probleme am Kirchendach behoben und der komplette Innenraum neu gestaltet. Der Haupt- und Seiteneingang wurde mit Glastüren ausgestattet, wodurch das Gebäude freundlicher, einladender und weltoffener wirkt.
Die Kirchenbänke wurden durch Stühle ersetzt, was für die Kirchenbesucher deutlich mehr Komfort bedeutet. Der Fußboden wurde ebenfalls komplett ausgetauscht.
Unberührt von den baulichen Maßnahmen blieben lediglich die Fenster und die Orgel, die während der Renovierung komplett abgedeckt war.

Die größte Veränderung gab es jedoch beim Heizsystem. Nach Abwägung aller Aspekte folgte der Bauherr, die katholische Kirchengemeinde St. Petrus, den Empfehlungen des Planungsbüros »STING« aus Balingen und entschied sich für Deckensegel auf Basis der Aluline Superplan. Die hocheffizienten Aluminiumstrahlplatten vereinen die Vorteile einer energiesparenden Heizung und Kühlung mit den optischen Ansprüchen an ein schlichtes aber dennoch stilvolles Design.
Ausschlaggebend bei der Entscheidung für eine Flächenheizung in Form von abgehängten Segeln war vor allem die deutlich schnellere Reaktionszeit gegenüber einer Fußbodenheizung. Hinzu kamen weitere Vorteile, wie die effiziente Klimasteuerung nach den jeweiligen Bedürfnissen und die Verbesserung der Akustik durch den Einsatz von gelochten Strahlflächen.
Apropos Akustik: dieses Thema spielte bei der Planung eine große Rolle, denn es galt einen optimalen Kompromiss zwischen Sprach- und Musiknutzung zu finden. Hier wurde eng mit einem Ingenieurbüro für Bauphysik zusammengearbeitet. Mit Simulationsberechnungen wurde nach einer Lösung gesucht, die sowohl einen guten musikalischen Klang, aber auch eine verbesserte Sprachverständlichkeit während der Gottesdienste bewirkt.

Nach Prüfung der Gegebenheiten entschied man sich gemeinsam mit Herrn Zimmermann vom Bauausschuss der St. Petrus Kirchengemeinde, neben der Verwendung der gelochten Ausführung der Aluline Superplan, für eine zusätzliche Akustik-Ausstattung, um noch bessere akustische Bedingungen zu schaffen.
Mit der Altarweihe und einem großen Gemeindefest wurden die Umbau- und Renovierungsarbeiten im Sommer 2018 zur vollsten Zufriedenheit aller Beteiligten abgeschlossen.



Einen weiteren positiven Nebeneffekt der planen Deckensegel haben die Jugendlichen der Kirchengemeinde entdeckt, die nun mit farbigen Lichtspielen den Gottesdienst auflockern können.



»Obwohl wir zu Beginn Schwierigkeiten mit Optik, Beleuchtung, Akustik und Statik zu überwinden hatten, bin ich mit dem Produkt, aber auch mit der Betreuung, Zusammenarbeit und der Umsetzung durch die Firma Sunline, sehr zufrieden.«

Stefan Zimmermann,
Vorsitzender des Bauauschusses der St. Petrus Kirchengemeinde

Bauherr	Katholische Kirchengemeinde St. Petrus, Tübingen
Planung TGA	STING Planungsbüro, Balingen
Architekt	Architekturbüro Denninger, Mössingen
Akustik	GN Bauphysik Ingenieurgesellschaft mbH
Produkt	Aluline Superplan, gelochte Ausführung

SUNLINE

Sunline Deckenstrahlungsheizungen GmbH
Wachstedter Straße 11
37351 Dingelstädt/Thüringen

Telefon +49 (0) 3 60 75 / 5 60-0
Telefax +49 (0) 3 60 75 / 5 60-21

E-Mail info@sunline-heizflaechen.de
Internet www.sunline-heizflaechen.de

06122018